



mit den Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Lumpzig, Mehna, Starkenberg

Jahrgang 22

Erscheinungsdatum 1. Juli 2017

Ausgabe 07/2017

50 JAHRE FREIBAD ALTKIRCHEN

25. – 26. August 2017



Foto: Amrita Köhler



Vorläufiges Programm

26. August 2017 | Hauptfest | Beginn 14:00 Uhr

13:00 – 15:00 Uhr	Museum geöffnet
15:00 Uhr	Synchronschwimmer aus Leipzig
15:00 – 17:00 Uhr	Bierglasschieben Spiele für Kinder
17:00 Uhr	offene Kirche Eisenbahn vor Museum

16:00 Uhr

17:00 Uhr

18:00 Uhr

19:45 Uhr

20:30 Uhr

21:00 Uhr

danach

Spaßstaffeln

Ansprache und Modenschau
evtl. Turmspringen

Kinderdisco

Tanzgruppe Kinder

Tanzgruppe Erwachsene

Synchronschwimmen Fußballer

Tanzabend Disco Martin Friedrich

Das endgültige Festprogramm folgt in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes am 2. August 2017.

Amtlicher Teil

Verwaltungsgemeinschaft

Erinnerung an den Steuertermin

1. Juli 2017 – Jahreszahler

Die Kämmerei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ erinnert hiermit an die Grundsteuer für Jahreszahler, fällig 1. Juli 2017.

Überweisen Sie die Beträge bitte mit Angabe von Name und Kassenzeichen auf das jeweilige Gemeindekonto.

Bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins ergeht eine Mahnung, wobei laut Thür. VwZVGKostO und AO Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Kämmerei, Verwaltungsgemeinschaft Altenburger Land

Gemeinde Lumpzig

Beschlüsse der Gemeinde Lumpzig 2017

Tag:	Nr.:	Inhalt:
10.04.2017	04/04/17	Lumpzig, Bockwindmühle – Fachwerkscheune, Dachdecker- und Zimmerarbeiten
10.04.2017	05/04/17	Verkauf eines Grundstückes in Kleintauscha

Gemeinde Mehna

Beschlüsse der Gemeinde Mehna 2017

Tag:	Nr.:	Inhalt:
22.05.2017	06/05/17	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 22. November 2016
22.05.2017	07/05/17	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 1. März 2017
22.05.2017	08/05/17	Gemeinde Mehna, Maßnahmen für das Gemeinsame Entwicklungskonzept der Dorferneuerung

Gemeinde Starkenberg

Öffentliche Stellenausschreibung

In der Kindertagesstätte „Frohe Zukunft“ der Gemeinde Starkenberg ist zum 9. September 2017 eine Stelle als

Staatlich anerkannte Erzieherin/Erzieher

zu besetzen. Das Beschäftigungsverhältnis ist eine unbefristete Stelle und soll in Teilzeit mit voraussichtlich 30 Stunden pro Woche erfolgen. Das Arbeitsverhältnis bestimmt sich nach dem für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes geltenden Tarifvertrag TVöD.

Der/Die Bewerber/in müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- pädagogische Fachkraft (Abschluss staatlich anerkannter/e Erzieher/in)
- bei Einstellung Vorlage eines Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 BZRG
- aktueller Nachweis des Lehrgangs der Ersten Hilfe
- liebevoller und fürsorglicher Umgang mit Kindern
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- körperliche und geistige Belastbarkeit
- selbstständiges Arbeiten
- eigener PKW und gültiger Führerschein der Klasse B, ebenso die Bereitschaft zur Nutzung des eigenen Pkw für dienstliche Zwecke
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören, Bildung, Erziehung und Betreuung sowie die Wahrnehmung der Fürsorge- und Aufsichtspflicht der Kinder ab 1 Jahr entsprechend der Struktur der Einrichtung und der pädagogischen Konzeption.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen mit den dazugehörigen Unterlagen richten Sie bitte bis **spätestens 14. Juli 2017** an die

Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“

– für die Gemeinde Starkenberg –

Dorfstraße 32 | 04626 Mehna

Kennwort: „Bewerbung Kindergarten Starkenberg“

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens nicht zurückgesandt werden und die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen vernichtet werden.

Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages.

Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

gez. Schlegel, Bürgermeister

Impressum

Amtsblatt der VG „Altenburger Land“

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Lumpzig, Mehna und Starkenberg. Der Einzelbezug ist über die VG „Altenburger Land“ zum Preis von 2,00 € möglich.

Auflage:	2.800 Stück
Erscheinungsweise:	1. Samstag im Monat
Herausgeber/Redaktion:	VG „Altenburger Land“ Mehna Dorfstraße 32, 04626 Mehna E-Mail: sebastian@vg-abg-land.de
Layout/Anzeigen/Druck:	Schmöllner Druckhaus GbR Bahnhofplatz 1, 04626 Schmölln Tel.: 034491 589764, Fax: 034491 589765 E-Mail: info@schmoellner-druckhaus.de

Die Vorsitzende der VG „Altenburger Land“ ist für die redaktionelle Bearbeitung verantwortlich und behält sich gestalterisch notwendige Kürzungen von eingereichten Artikeln vor. Des Weiteren widerspiegeln Veröffentlichungen nach dem amtlichen Teil nicht immer die Meinung der Redaktion. Es wird keine Haftung für eingesandte Fotos, Manuskripte oder telefonisch übermittelte Korrekturen übernommen.

Ende des amtlichen Teils

Nichtamtlicher Teil

Verwaltungsgemeinschaft

Tourismusinformation Altenburger Land informiert!

Altenburger Friedhofsgeflüster – Friedhofsgeschichte, Fürstengruft und Krematorium



Friedhof Fürstengruft
Foto: Ronny Seifarth

Unser Altenburger Friedhof ist einer der ältesten noch genutzten Stadtfriedhöfe Deutschlands. Fast 500 Jahre wurde hier ununterbrochen beigesetzt. Dabei wurde er mehrfach erweitert, so dass seine Fläche aktuell ca. 15 Hektar umfasst.

Er stellt auch heute noch einen Ort der Trauer und des stillen Gedenkens dar, aber auch einen Ort der Architektur, Landschaftsgestaltung, Kultur und Geschichte, welche man hier hautnah erleben kann. Zahlreiche historische Grabmale zeugen von früherer

Bestattungskultur und dem einstigen Wohlstand der Residenzstadt Altenburg.

Die Tickets sind bis eine Stunde vor Führungsbeginn in der Tourismusinformation oder auf der Internetseite unter www.altenburg.travel erhältlich.

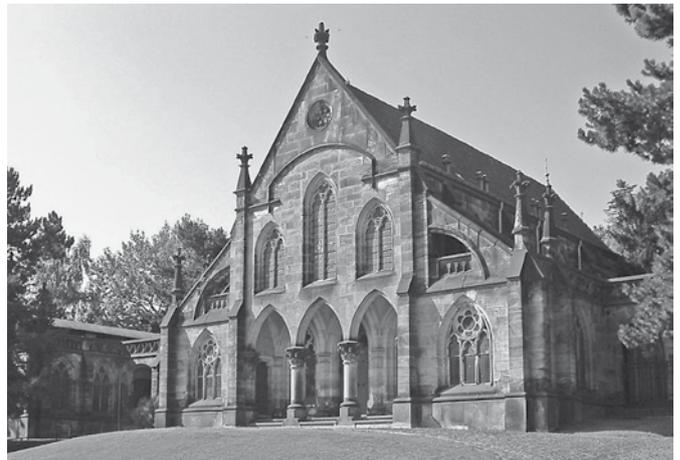
Die Friedhofsführungen finden noch bis einschließlich Oktober an jedem letzten Samstag statt.

Bei der **nächsten Führung am 29. Juli 2017** wird der Schwerpunkt auf bekannte Persönlichkeiten gerichtet, welche auf dem Altenburger Friedhof ihre letzte Ruhe fanden.

Anmeldung und Ticketvorverkauf:
Tourismusinformation Altenburger Land | Markt 10
Telefon 03447 896689



Friedhof – Foto: Ronny Seifarth



Friedhofskapelle – Foto: Ronny Seifarth

E-Mail: info@altenburg.travel
Internetseite: www.altenburg.travel

Weitere Informationen:

Preis: 4,00 € pro Person
Dauer: ca. 2 Stunden
Teilnehmer: max. 20 Personen

Weitere Termine:

Friedhofsgeschichte: 26. August und 28. Oktober 2017
Persönlichkeiten: 29. Juli und 30. September 2017

Freundliche Grüße

*Ihr Team der Tourismusinformation Altenburger Land
in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Altenburg*



Donikkl – Mitmach- Konzert-Show „Einmal Party zum hier Essen, bitte!“

**Familienkonzert am 9. September 2017
im Agnesgarten des Altenburger Schlosses**

Das Familienkonzert des Arbeitskreises „Familie schafft Zukunft“ am 9. September 2017, im Agnesgarten des Altenburger Schlosses, wird wieder ein bunter fröhlicher Abend für die ganze Familie.

Wer kennt es nicht – das „**Fliegerlied – So a schöner Tag**“? Wir freuen uns, es in diesem Jahr auf unserem traditionellen Familienkonzert unseren kleinen und großen Fans präsentieren zu können.

Mit **fröhlichen Mitmach-Hits für die ganze Familie** sorgen DONIKKL und seine flippigen Bandkollegen für ausgelassene Stimmung. **Mitreißende Gute-Laune-Musik** von einer richtig guten Live-Band, die sich spielerisch durch sämtliche Musikrichtungen bewegt, jede Menge knallig bunte Kostüme und witzige, interaktive Action bietet!

DONIKKLs unvergleichlicher Siegeszug reicht mittlerweile weit über die deutschen Kinderzimmer hinaus. Sein Kult

Song „Fliegerlied – So a schöner Tag“ wurde zum „weltweit am meisten nachgespielten deutschsprachigen Song!“

Und noch ein Highlight – das Familienkonzert findet 2017 wieder im **Agnesgarten** statt. Hier ist die Atmosphäre einfach besonders schön.

Ein buntes Begleitprogramm für Kinder mit Bastel- und Spielmöglichkeiten, Kaffee und Kuchen sowie auch herzhaftes Speisen umrahmen die Veranstaltung.

Dank der vielfältigen und zahlreichen Unterstützung von Unternehmen und Institutionen aus dem Landkreis Altenburger Land sind die Eintrittspreise sehr familienfreundlich. **Kinderkarten: 3,00 € (bis 14 Jahre) | Erwachsene 6,00 €.**

Aktuelle Informationen und Onlineverkauf unter: www.netzwerkstelle-altenburgerland.de

Vorverkaufsstellen im Altenburger Land

Der Kartenvorverkauf beginnt am 1. Juli 2017.

Altenburg

Altenburger Tourismus GmbH

Markt 17 | Telefon 03447 512800

Landratsamt Altenburger Land, Bürgerservice

Lindenaustraße 09 | Telefon 03447 5860

Tourismusinformation Altenburger Land

Markt 10 | Telefon 03447 896689

VR-Bank Altenburger Land eG | Brühl 3

Schmölln

VR-Bank Altenburger Land eG | Bahnhofplatz 6

Gößnitz

Stadtverwaltung Gößnitz, Stadtkasse

Freiheitsplatz 1 | Telefon 034493 70123

sowie in Meuselwitz, Lucka und Langenleuba Niederhain

Bärbel Müller, i.A. Arbeitskreis „Familie schafft Zukunft“

Zur Information!

Das **Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Altenburger Land e. V.** gibt bekannt, dass ab dem 1. Juli 2017 eine dauerhafte Fördermitgliederegewinnung durchgeführt wird.

Zwei durch uns beauftragte Helfer, die in DRK-Kleidung auftreten und sich mit einem Dienstaussweis des DRK ausweisen können, werden von Tür zu Tür gehen und die Bürger ansprechen.

Eine Fördermitgliedschaft unterstützt die sozialen und humanitären Aufgaben des DRK-Kreisverbandes Altenburger Land e. V. mit einer regelmäßigen, jährlichen, freiwilligen Spende.

Es ist keine aktive Mitgliedschaft.

Wir kündigen Ihnen, vorsorglich für eventuelle Anfragen von Bürgern, diese Aktion an. Diese wird noch in der Presse bekannt gegeben.

Die Namen der Helfer lauten:

- Manfred Herold
- Dieter Herold

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der DRK-Geschäftsstelle unter Telefon 03447 3819-0 zur Verfügung.

gez. Ulf Müller, Vorstandsvorsitzender

Kindereinrichtung Lumpzig informiert!

Regenbogen, Gewitter, Wind, Nebel, Regen und Sonnenschein...

Mal ist es heiß, dann kalt oder nass. Wie ist das Wetter heute? Ist der Himmel blau oder trüb?

Das Wetter zu beobachten ist ein spannendes Unternehmen, welches unseren Kindern in den letzten 4 Wochen großen Spaß machte. Morgens und nachmittags beobachteten wir das Wetter. Mittels Symbolstempel wurde im Wochenwetterkalender das Wetter festgehalten. Auch die Temperatur wurde 2 x täglich abgelesen und eingetragen.

In alle Bereiche des Kita-Lebens ließen wir „Wettererscheinungen“ einfließen. So werden Regenbilder mit einer Wachstechnik hergestellt, im Sport waren wir Regentropfen, Nebelschwaden in einem Bewegungslied. Wir hörten in Geschichten vom Kreislauf des Wassers. Zum Sommerfest greifen wir das Thema in unserem Theaterstück: „Die Geschichte vom kleinen Regentropfen“ noch einmal auf und wissen, dass wir viel mehr über dieses interessante Thema erfahren möchten.

Die Wetterexperten vom Zwergenrevier

Wir Kinder und Erzieherinnen vom Kita „Zwergenrevier“ Lumpzig haben uns erfolgreich um die Teilnahme an dem Projekt „GartenKinder“ der AMC-Stiftung „Besser essen – besser leben“ beworben.



Wenn Kinder Pflanzen selbst säen, pflegen, ernten und zubereiten, wird das Interesse für die Herkunft unserer Lebensmittel bei ihnen geweckt und gestärkt. Zusammenhänge in der Natur und Umwelt werden so erfahrbar. Das entspricht unserem Auftrag als Bildungseinrichtung und ist uns in unserer pädagogischen Arbeit sehr wichtig.

Im März besuchte uns Frau Wilhelm das 1. Mal und wir säten gemeinsam in kleine Töpfe mit Anzuchterde das Saatgut, wie Kohlrabi, Tomaten und Sonnenblumen. Dies stellten wir in unser Zimmergewächshaus und konnten beobachten, wie aus den Samenkörnern kleine Pflanzen wuchsen. Im Mai starteten wir einen Aufruf an unsere Eltern, uns zahlreich mit



Obst- und Gemüsepflanzen, Blumen, Dünger, Töpfen und Erde zu unterstützen, um unser Projekt in den Garten zu tragen. Dafür möchten wir ein riesiges **DANKESCHÖN** an alle Eltern und Großeltern aussprechen. Nun hegen und pflegen wir unsere Pflanzen um eine große Ernte einzuholen.

Wir hören uns wieder!

Die „GartenKinder“ vom Zwergenrevier Lumpzig

„Hurra, wir kommen in die Schule“

Am Freitag, dem 2. Juni 2017, fand das Zuckertütenfest für die Schulanfänger statt. Gegen 15:00 Uhr trafen sich die Kinder, Eltern und Erzieher im Kindergarten. Als Überraschung wurde ein Ausflug zum größten Waldzoo Ostthüringens in Gera geboten. Die Kinder waren begeistert. Anschließend gab es ein gemeinsames Abendessen.



Seit dem Vormittag wurde der Zuckertütenbaum reichlich gegossen. Damit aus den bereits kleinen, vorhandenen Tüten ganz große werden. Tatsächlich, am Abend dann die große Überraschung, eine Einhorn-, Traktor- und Katzensüßigkeiten hingen am Baum. Die Kinder waren fasziniert, lachten und freuten sich sehr über ihre Süßigkeiten. Anschließend wurde ein Lagerfeuer gemacht, selbstverständlich mit Knüppelkuchen und Marshmallows. Als nun alle gestärkt waren, verabschiedeten die Eltern ihre Kinder, die anschließend zur Nachtwanderung aufbrachen. Die Spannung war groß bei den Kindern. Highlight des Süßigkeitenfestes war die Übernachtung der Schulanfänger in der Kita sowie ein gemeinsames Frühstück am Morgen. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Eltern, die tatkräftig mit angepackt und alles sorgfältig vorbereitet haben.



MDR-Vereinsommer am 7. Juli 2017 mit den Vollmershainern!

Die Sendungen MDR um 2 und MDR um 4 widmen sich in diesem Sommer (26. Juni – 14. Juli 2017) den unzähligen tollen Vereinen im Sendegebiet. Egal ob Sportverein, Sangesgruppe oder Züchter – alle haben die Chance, ihre Vereinsarbeit einem riesigen Publikum zu präsentieren. Als Bonus obendrauf können die Mitglieder für ihren Verein 5.000 Euro gewinnen.

Die Vereine in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen konnten sich beim MDR-Vereinsommer bewerben und über 100 Vereine sind diesem Aufruf gefolgt. Unter allen Bewerbern wurden 15 Vereine ausgewählt, die mit Beginn der Sommerferien zeigen müssen, was in ihnen steckt.

Und der 1. Vollmershainer Schalmeienverein e. V. ist dabei, als einziger Verein aus Ostthüringen! Und der braucht jetzt jede Menge Hilfe!

Um den großen Sommer-Wettbewerb und das Preisgeld zu gewinnen, müssen die Vereine es schaffen, die meisten Gäste an ihrem jeweiligen Austragungsort zu versammeln. Das heißt: **JEDER – egal ob Vereinsmitglied, Angehöriger, Freund, Tourist oder Besucher aus dem Nachbarort – muss mobilisiert werden.**



Moderatorin Janett Eger

Die Vollmershainer lassen sich natürlich einiges einfallen, um am Freitag, dem 7. Juli 2017, allen Besuchern ein buntes Rahmenprogramm zu bieten. Neben viel Schalmeienmusik und den 2 Liveschaltungen mit

Moderatorin Janett Eger und deren Interviewgästen, wird es auch verschiedene Tanzeinlagen der umliegenden Vereine und Formationen geben sowie Einlagen des Mannichswalder Karnevalsverein. Außerdem wird es für die Kleinsten eine Hüpfburg und eine Kinderschmincke vom Kindergarten Vollmershain geben.

Wer es schafft, die meisten Vereinsfreunde zu mobilisieren, bekommt einen Scheck im Wert von 5.000 € und dazu noch 44 Freikarten für Belantis, dem größten Freizeitpark in Ostdeutschland. Dem Zweitplatzierten winken als Trostpreis immerhin noch 22 Freikarten für Belantis.



Das Geld könnte den Vollmershainern sehr helfen, denn gerade wurde die traditionelle Malcheruniform neu aufgelegt. Nach über 21 Jahren wurde das auch Zeit, da die Uniformen ziemlich abgetragen waren, so Andreas Gerth, Vorstandsmitglied. Zum ersten Mal wurde Sie zum Thüringentag in Apolda dieses Jahr gezeigt. Etwa 50 Hemden und nochmal 60 Gürtel werden für die Komplettierung benötigt, da wäre so ein Gewinn ziemlich passend.

Die Zählung der Besucher findet am 7. Juli 2017, im Freibad Vollmershain, von 14:00 bis 16:00 Uhr, statt und wird vom MDR-Reporter selbst durchgeführt. Die Sendungen MDR um 2 und MDR um 4 begleiten die Vereine jede Woche umfassend und live mit einem Reporter vor Ort. Ab 13:30 Uhr wird es ein reges Treiben im Freibad Vollmershain geben. Bei schönem Wetter sollte das gut funktionieren, es gibt aber auch eine Schlechtwetter-Variante, so Gerth. Da werden vorher einfach ein paar Zelte aufgebaut. Der Eintritt für Zuschauer an diesem Tag ist natürlich kostenlos, wer zusätzlich Baden möchte, bezahlt wie üblich 2,50 € (Kinder 1,50 €).

Die Auswahl der 15 Vereinssommer-Teilnehmer ist bunt gemischt: Von Fußballverein, Showtanzgruppe und Chor, bis hin zum Bürgerverein oder einer Theatergruppe – es ist für jeden etwas dabei. So zeigt der MDR-Vereinssommer eindrucksvoll, wie vielfältig die Vereinslandschaft in Mitteldeutschland ist. Vollmershain ist hierbei die kleinste Ortschaft der Teilnehmer neben z. B. Magdeburg, Gotha oder Wurzen. Auch ist es die einzige Ortschaft im Altenburger Land bzw. Ostthüringen!

Das große Finale findet am 14. Juli 2017 statt. Live im MDR Fernsehen entscheidet sich, welcher Verein den MDR-Vereinssommer für sich entscheidet und die 5.000 Euro in seine Vereinsarbeit investieren kann.

Der 1. Vollmershainer Schalmeienverein e. V. braucht dabei Ihre Unterstützung, also kommen Sie am 7. Juli 2017 von 14:00 bis 16:00 Uhr ins Freibad Vollmershain, erleben Sie ein buntes Programm voll Musik, Tanz und Show und helfte dabei den Mädels und Jungs aus Vollmershain, die Fahne in Ostthüringen hochzuhalten!

Gemeinde Altkirchen

*Die Gemeinde Altkirchen gratuliert
herzlich im Juli 2017*

Anni Bugar	Altkirchen	85 Jahre
Renate Gietz	Altkirchen	70 Jahre



*Herzlichen Glückwunsch
nachträglich zur
Eisernen Hochzeit*

Herrn Horst Schmidt und Frau Hanna
in Altkirchen | OT Röthenitz.

*Herzlichen Glückwunsch
nachträglich zur
Diamantenen Hochzeit*

Herrn Werner Ackermann und Frau Marianne
in Altkirchen.

Gesundheit und noch viele
schöne gemeinsame Jahre
wünschen

der Bürgermeister und
der Gemeinderat.



© Rainer Sturm, Pixelio.de

Ein gelungenes Fest

„Es war einmal, es war einmal, so fangen alle Märchen an. Ich will hören, ob ihr wisst, was das für ein Märchen ist!“

Mit diesem gesungenen Märchenrätsel begrüßten uns die Kinder und Erzieher des Kindergarten Sternchen in Röthenitz.

In der letzten Woche reisten die Kinder durch das Land der Märchen. Ob Rotkäppchen, Rapunzel oder Frau Holle, alle wurden genau unter die Lupe genommen. Der Abschluss dieser spannenden Reise wurde mit einem Märchenfest, das am 17. Mai 2017 statt fand, gekrönt.





Als große Überraschung gab es diesmal einen Rollentausch. Nicht die Kinder führten ein Märchen auf, sondern Hänsel und Gretel wurde von den Erziehern gespielt. Das war nicht nur für die Kinder eine willkommene Abwechslung, auch die Eltern wurden dabei gut unterhalten. Überall im Kindergarten waren Prinzessinnen, Räuber und viele andere kleine verkleidete Märchenfans unterwegs.

An mehreren Stationen konnten die Kinder Aufgaben lösen. Dem Froschkönig seine goldene Kugel aus den Brunnen holen oder sich einen Zauberspiegel basteln – waren nur einige davon. Der Nachmittag klang mit dem Besuch des Sandmännchens aus.

Passend zum Sonnenschein grillte die Fleischerei Stamm für alle kleinen und großen Märchenfans. So fand ein rund um gelungener Nachmittag sein Ende.

Herzlichen Dank an das Erzieherteam und die Fleischerei Stamm.

gez. Kerstin Ruge – Elternbeirat

Spielen, lachen, mitmachen

All das war angesagt bei unseren farbenfrohen Sommerfest der „kleinen“ Storch und Spatzen in Altkirchen.



Eröffnet wurde das Fest durch kräftiges Schütteln mit dem Schwungtuch. Danach gab es verschiedene Aktionen zum Thema Farben. So wurde unter anderem gestempelt und Luftballons mit Sand befüllt.

Natürlich kam an diesem Tag auch der Eismann angefahren und alle Kinder konnten sich eine Kugel zum Schlemmen aussuchen. Zum Schluss gab es für alle Kinder noch eine kleine Überraschung zum Mitnehmen.

Wir danken den vielen helfenden Händen denn durch Sie wurde es ein gelungenes Fest.

Im Namen aller Erzieher A. Stein



Auf ging es zur gemeinsamen Klassenfahrt

Voller Aufregung und mit prall gefüllten Koffern starteten am Montag, dem 29. Mai 2017, alle Schüler der Klassen 3 und 4 zur Klassenfahrt ins Schullandheim nach Seelingstädt.

Als wir dort ankamen, erfolgte gleich eine Hausrallye, um uns die nächsten 5 Tage auch richtig zu orientieren. Alle waren erstaunt, was es dort alles zu entdecken gibt.

Dann endlich hieß es Zimmer einrichten und Betten beziehen. Das war natürlich ganz schön schwierig, aber gemeinsam haben es alle geschafft.

Am Nachmittag ging unsere Projektwoche zum Thema „Papier“ auch schon los. Dabei teilten uns die Lehrer in drei gemischten Gruppen auf. Es machte uns Spaß, über die Geschichte des Papiers zu erfahren, verschiedene Papiere genau zu untersuchen und auch selbst Papier zu schöpfen. Daraus entstand dann eine Urkunde, die nun einige Kinderzimmer schmücken wird und uns an die schönen Tage erinnert.

Aber auch die Umgebung von Seelingstädt lernten wir auf unseren täglichen kleinen Wanderungen und der Bildersuche genauer kennen.



Eine Tageswanderung führte uns am Mittwoch nach Blankenhain. Dort konnten alle Kinder interessante Dinge in der alten Schule, an der Mühle und im Landwirtschaftsmuseum bestaunen. Aber auch von einem wunderschönen

Spielplatz machten alle Kinder Gebrauch. Zur Überraschung kam doch zufällig ein Traktor mit Anhänger vorbei, so dass wir singend zurück ins Schullandheim fahren konnten, denn manchem taten die Füße schon vom Hinweg weh.

Zum Kindertag am Donnerstag durften alle Kinder mithelfen, die Zutaten für das Buffet und der Suppe über dem Lagerfeuer, selbst zuzubereiten. Lustige neue Spiele mit dem Fröbelturm und dem Hula-Hopp-Reifen bereiteten uns viel Freude. Das selbst zubereitete Süppchen, die Gemüsesticks

mit Dipp, die gebackenen Körnerbrötchen, der Knüppelkuchen und die Salate schmeckten allen Kindern vorzüglich. Noch lange saßen wir am Lagerfeuer, sangen Lieder und erzählten Witze.



Viel zu schnell verging unsere schöne gemeinsame Woche, an die sich bestimmt jeder gern erinnern wird.

Die Kinder der Klassen 3 und 4

Gemeinde Dobitschen

www.dobitschen.de



20. Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren 2017 in Panna

Verwaltungsgemeinschaft mit sehr guten Ergebnissen beim Jubiläum

Die Jugendfeuerwehren der Verwaltungsgemeinschaft konnten beim 20. Kreiszeltlager, vom 16. bis 18. Juni 2017 in Panna, wieder mit sehr guten Ergebnissen aufwarten. Dabei gingen drei Podiumsplatzierungen in die Verwaltungsgemeinschaft. Damit belegen die Jugendfeuerwehren unserer

Umgebung erneut, das die Zusammenarbeit harmonisiert und die Verantwortlichen in den fünf Nachwuchsabteilungen Altkirchen, Dobitschen, Göhren, Lumpzig und Starkenberg sehr gute Arbeit leisten.

Wenn an einem frühen Freitagabend der sonst so beschauliche Zeltplatz in Panna in die Farben blau und orange getaucht wird, kann es eigentlich nur eines bedeuten: Die Jugendfeuerwehren des Landkreises geben sich die Ehre zum Kreiszeltlager.

2017 war es ein ganz besonderes Lager, immerhin ist diese Veranstaltung kurz vor den Sommerferien nun bereits seit 20 Jahren eine Institution im Altenburger Land. In diesem Jahr wurde zudem ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt: Erstmals waren alle Jugendfeuerwehren des Kreises zuzüglich der Gäste aus dem sächsischen Mannichswalde und der Jugendgruppe des THW mit insgesamt 480 Teilnehmern angemeldet.

Entsprechend vielfältig gestaltete sich auch das Programm, welches unter der Federführung von Kreisjugendfeuerwehrwart Stephan Penndorf organisiert wurde. Das Eröffnungsanreten wurde durch die „Löbichauer Schalmeien“ untermalt. Abschließend fand eine Nachtwanderung statt, welche durch die ortsansässigen Jugendgruppen der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“ organisiert wurde.

Der Samstag stand dann traditionell im Zeichen der Wettkämpfe. Neben dem Kreispokal in drei Altersklassen fanden in diesem Jahr auch Jubiläumswettkämpfe statt, die eher mit einem Augenzwinkern zu sehen waren. Unter anderem war es das Ziel, in einer bestimmten Zeit den Jugendwart mit so viel wie möglich mit Wasser gefüllten Luftballons zu treffen. Hierfür erhielten letztendlich alle Teilnehmer eine Goldmedaille, was vor allem die kleinsten stolz machte.

Mit deutlich „härteren Bandagen“ wurde gleichzeitig um die Kreispokale gekämpft. Bei den Kleinsten gestalteten die Verantwortlichen vier kindgerechte Stationen auf dem Zeltplatzgelände. Am Nachmittag führte man die Gruppenstaffette durch, die ebenso Einfluss in die Wertung hatte. Über den Titel musste am Ende, wie im Vorjahr, ein Stechen zwischen Lehndorf und Meuselwitz entscheiden, da beide mit exakt gleicher Punktzahl abschlossen.

Altersklasse 1 (6 bis 9 Jahre – 17 Mannschaften)

1. Lehndorf III
2. Meuselwitz
3. Lendorf I

4. Altkirchen I

13. Starkenberg / Kriebitzsch

13. Dobitschen / Lumpzig / Göhren

ohne Wertung: Altkirchen II

Der Kreispokal der beiden größeren Altersklassen führte traditionell um den See. Auf der Strecke waren sieben anspruchsvolle Stationen aufgebaut, an denen neben sportlicher Fitness, Geschick, Feuerwehrkenntnissen auch Allgemeinwissen gefragt waren.

Altersklasse 2 (10 bis 13 Jahre – 17 Mannschaften)

1. Lehndorf II
2. Dobitschen / Lumpzig / Göhren
3. Kriebitzsch

4. Altkirchen II
9. Starkenberg

Altersklasse 3 (14 bis 18 Jahre – 20 Mannschaften)

- 1. Dobitschen / Lumpzig / Göhren**
- 2. Altkirchen**
- 3. Schmölln III
- 6. Altkirchen / Lucka**
- 11. Starkenberg**



Altkirchen



Dobitschen



Göhren



Lumpzig



Starkenberg

Damit war das abwechslungsreiche Programm aber noch lange nicht am Ende. Ein ungeplanter Höhepunkt war die Landung des Rettungshubschraubers aus Zwickau direkt vor den Augen der Zeltlagerteilnehmer am Strand des Badesees. Mit einem Lagerfeuer, einer Stranddisco und einem abschließenden Höhenfeuerwehr feierte man bis in die Abendstunden ein gelungenes Zeltlager.

Der Sonntag war dann dem Lagerabbau und dem Abschlussanreten vorbehalten. Durch den Kreisfeuerwehrverband wurden mit Meik Zimny (BF Altenburg/FF Lehndorf), Dietmar Winkler (Landratsamt) und Björn Steinicke (Kreisjugendfeuerwehr/FF Dobitschen) mit der Verbandsmedaille ausgezeichnet, bevor Landrätin Michaela Sojka die lang ersehnte Siegerehrung vornahm. Kreisjugendfeuerwehrwart Stephan Penndorf bedankte sich bei allen Helfern, Unterstützern, Sponsoren und Förderern auf das Herzlichste, ohne die ein solches Wochenende nicht durchzuführen ist. Auch Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzender Andreas Hofmann schloss sich diesen Worten vorbehaltlos an.

Gemeinde Göhren

www.goehren-thueringen.de

*Die Gemeinde Göhren gratuliert
herzlich im Juli 2017*

Marlies Ehrlich	OT Romschütz	70 Jahre
Martin Hollert	OT Romschütz	75 Jahre



Aufruf

An alle, die umweltbewusst handeln und dabei noch ein gutes Werk vollbringen wollen!

Ab sofort steht am Feuerwehrgerätehaus in Göhren ein Rollcontainer zum Sammeln von Zeitungen und Katalogen. **(Bitte keine Pappe und Knüllpapier!)**

Wir laden alle ein, sich an dieser Sammelaktion zu beteiligen!

Der Erlös kommt der Gemeinnützigkeit zugute.

FF Göhren e. V.

Ortsnetzerneuerung in Göhren und Romschütz

In diesem Jahr erfolgte teilweise die Ortsnetzerneuerung der MITNETZ STROM in Göhren und Romschütz.

Freileitungen wurden durch Erdkabel ersetzt. Weiter war von der Baumaßnahme die Straßenbeleuchtungsanlage betroffen, welche auf den Masten der MITNETZ STROM angebracht war. Erneuert wurde die vorhandene Straßenbeleuchtung auf LED-Technik mit zugehöriger Verkabelung und Leuchtmasten.

Das Projekt wurde mit Unterstützung enviaM nach dem Fördergrundsatz „Fond Energieeffizienz Kommunen“ umgesetzt und mit 650,00 € gefördert.

Hanisch, Bauamt

VORANKÜNDIGUNG

„Tag der offenen Tür“ bei der FF Göhren

mit unserem jährlichen Highlight
Wettkampf im KLF-ziehen



am 2. September 2017 | Beginn 15:00 Uhr
am neuen Feuerwehrgerätehaus in Göhren

- Kaffee und Kuchen
- Ausstellung von Feuerwehrentechnik
- Vorstellung der Jugendfeuerwehr
- Fahrten mit dem Feuerwehrauto
- Hüpfburg
- Büchsenstutzen
- usw.
- ab 20:00 Uhr – Tanz im Zelt

Der Vorstand

Gemeinde Göllnitz

Die Gemeinde Göllnitz gratuliert
herzlich im Juli 2017

Ingrid Körner OT Zschöpperitz 75 Jahre



Dorf- und Teichfest Zschöpperitz

Im Juni vor einem Jahr fand auf dem Teich in Zschöpperitz, die vorerst letzte Gaudiregatta statt.

Obwohl in diesem Jahr keine selber gebauten Boote über den Teich gondelten, war es ein schönes Dorf- und Teichfest. Viele Vereinsmitglieder wirkten am Gelingen mit.

Am Nachmittag gab es im Zelt leckeren, selbstgebackenen Kuchen von unseren Kuchenfrauen.

Die 1. Vollmershainer Schalmeienkapelle sorgte bis in den Abend für mitreißende Unterhaltung.

Mit dem Segway konnten Omas und Opas ihren Enkeln zeigen, dass auch sie noch nicht zum alten Eisen gehören und sind mutig über den Parkour gefahren.

Mit Fischbrötchen, Gebratenem von der Fleischerei Hartmann, süßen Waffeln und Eis von „unserem“ Eismann konnte man sich gut stärken.

Auch beim Kistenstapeln wurden wieder neue Rekorde versucht.

Viele nahmen auch die Gelegenheit wahr und ruderten mit der ganzen Familie über den Teich. Dabei musste aufgepasst werden, dass man sich nicht mit den Wasserbällen ins Gehege kam. Diese wurden von vielen Kindern genutzt, um einmal über das Wasser „laufen“ zu können.



In der Spielecke kamen auch wieder die kleinsten Gäste auf ihre Kosten. Ob auf der Hüpfburg, bei den Spielen oder den Tretautos – es war immer etwas los. Auch der Ritt auf Eseln machte viel Freude. Besonders toll war in diesem Jahr der sich drehende Malkasten. Dort entstanden viele zauberhafte Bilder und die Kinder mussten sich in Geduld üben. Immer stand eine Schlange davor.



Am Abend sorgte das Fantasy DJ-Team wieder für die musikalische Unterhaltung. Schon kurz nach den ersten Takten wurde getanzt. Bis spät in die Nacht konnte man mit Freunden, Nachbarn und Bekannten noch tüchtig feiern. Bei den Mädels auf der Inselbar gab es den ein oder anderen Cocktail.

Bei allen Helfern, die bei der Vorbereitung und Durchführung des diesjährigen Dorf- und Teichfestes mitgeholfen haben, möchten wir uns bedanken. Ein Danke auch denen, die für die Versorgung mit Speisen und Getränken gesorgt oder auf andere Art und Weise den Feuerwehrverein Göllnitz/Zschöpperitz unterstützt haben.

Kerstin Bohne – Feuerwehrverein

Gemeinde Lumpzig

www.gemeinde-lumpzig.de



5. Juni 2017 – Eröffnung des 24. Deutschen Mühlentages an der Bockwindmühle in Lumpzig

Bereits lange vor dem eigentlichen Termin machte der Verein Altenburger Bauernhöfe e. V. Werbung für den diesjährigen Mühlentag. Immerhin sollte der ein ganz besonderes Ereignis für den Verein werden. Die Aufregung und Freude war groß, als die Zusage der Deutschen Gesellschaft für Mühlenkunde und Mühlenerhaltung DGM e. V. eintraf, dass die bundesweit zentrale Eröffnungsveranstaltung des 24. Deutschen Mühlentages an der Bockwindmühle stattfinden soll.

Als der Tag endlich da war, strömten bereits vor Beginn der Veranstaltung die Besucher in Massen heran. Der ökumenische Gottesdienst, der den Tag einleitete, war gut besucht. Die evangelisch-lutherische Pastorin Marina Mönlich, der evangelisch-lutherische Pfarrer Thomas Eisner, der katholische Pfarrer Konrad Köst sowie Pastor Moritz Allersheimer

von der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Altenburg gestalteten den Gottesdienst. Zum Glück war das Wetter so gut, dass dieser unter freiem Himmel am Fuße der 1732 erbauten Bockwindmühle stattfinden konnte.

Nach der Begrüßung der Gäste durch den Vereinsvorsitzenden Martin Burkhardt, sprachen der Thüringer Ministerpräsident Bodo Ramelow, der auch Schirmherr der Veranstaltung war, die Landrätin des Landkreises Altenburger Land Michaela Sojka und der Ehrenvorsitzende des Thüringer Mühlenverbandes TVM e. V. Alfred Kirsten einige Worte zu den Gästen. Dann eröffnete der Präsident des DGM e. V. Erhard Jahn offiziell den 24. Deutschen Mühlentag.

Der Andrang an Besuchern war während der gesamten Veranstaltung immens. Ohne die fleißigen Helfer, die unseren Verein tatkräftig unterstützten, wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen. Der Lumpziger Feuerwehrverein und der SV Osterland Lumpzig mit Spielmanszug, Frauensportgruppe und Fußballern unterstützten die Veranstaltung mit 45 Aktiven. Beim Auf- und Abbau der Fest- und Versorgungszelte halfen Mitarbeiter der VG „Altenburger Land“ tatkräftig mit.

Der Bauhof Starkenberg stellte gemeinsam mit einem Vereinsmitglied sicher, dass auch nachts die Sicherheit auf dem Gelände gewährleistet wurde. An den Parkplätzen und den Zufahrten zu diesen sorgten die Mitglieder des Lumpziger Feuerwehrvereins und des Lumpziger Sportvereins für Ordnung und Sicherheit. An den Eingängen zum Festgelände taten die Landfrauen und ehrenamtliche Mitglieder unseres Vereins ihr Bestes, dem Besucherandrang Herr zu werden.

Auf dem Areal neben der großen Mühlenscheune widmeten sich Freunde des Vereins und die Frauen des SV Osterland Lumpzig e. V. unseren kleinen Besuchern. Mit viel Spaß und Eifer beteiligten sich die Kinder am „Büchsen werfen“, „Ski laufen“, „4 gewinnt“, „Windmühlen basteln“ und „Kinder schminken“. Die Mühlenschaukel war nicht nur für die Kleinen der Renner.

Neben den 16 Ordnern, die die mithelfenden Vereine sowie unser Verein stellten, sorgten auch vier professionelle Security der Firma RS Sicherheit aus Unterwellenborn auf dem gesamten Festgelände, das alles reibungslos seinen Lauf nahm. Die Landfrauen kümmerten sich neben dem Einlass auch um den sanitären Bereich.

Wo Feste stattfinden, wird meist auch ein Festprogramm gut angenommen. So sorgten die Thüringer Tippelbrüder und der Lumpziger Spielmanszug auf dem Festgelände





für eine gute und ausgelassene Stimmung. Im Festzelt begeisterten das 1. Ostthüringer Blasorchester Nobitz e. V., das Altenburger Folklorenensemble e. V., die Kinder- und Jugendtrachtengruppe des Kultur- u. Heimatverein Ponitz e. V. und die Luckaer Tanzfabrik e. V. die Zuschauer.

In der großen Mühlenscheune erlebten unsere Besucher das alte Handwerk, wie das des Brunnenbaus, des Töpfern, des Flechtens mit Weide, des Schnitzens und der Brandmalerei.

Die Futterschroter unter der Leitung von Karli Heymann, erläuterten den Wissbegierigen den genauen Vorgang des Dengelns einer Sense.

Die Händler boten ihre mitgebrachten Produkte an. Es konnten Obst, Gemüse, Honig, Kosmetik aus heimischen Kräutern, sogar Whisky probiert und Pflanzen gekauft werden. Feinste Keramik, Schwibbögen für jeden Anlass, gehäkelte Handtaschen wurden präsentiert.

Unsere Mineraliensammler kamen auch auf ihre Kosten.

Auch im und vor dem kleinen Mühlenhof war was los. Das Lumpziger Mühlenbrot war bereits vor Ende der Veranstaltung ausverkauft. Auch Milbenkäse und Ziegenkäse mussten nachgefordert werden. In der kleinen Mühlenscheune konnten Jung und Alt ihre Zielgenauigkeit beim Biathlon-Lichtgeschöß testen.

An den Ständen, an denen für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt wurde, herrschte großer Andrang. Doch die Betreiber der Versorgungsstände hatten sich gut vorbereitet, damit niemand hungrig und durstig bleiben musste. Natürlich gab es in den Stoßzeiten dann doch längere Schlangen an den Ständen.

Wir danken allen Helfern recht herzlich für ihre Unterstützung.

Altenburger Bauernhöfe e. V.

Nachnutzer für Bäckereishop

Die Gemeinde Lumpzig sucht einen Nachnutzer für die Räumlichkeiten im EG- Hauptstraße 8, in welchem bisher ein Bäckereishop betrieben wurde.

Zu vermieten sind hier ca. 85 m² Gewerbefläche.

Für eventuelle Rücksprachen wenden sie sich bitte an

Herrn Hiller
Telefon 0176 57969021
E-Mail: info@gemeinde-lumpzig.de

Gemeinde Mehna

*Die Gemeinde Mehna gratuliert
herzlich im Juli 2017*

Norbert Freier	Mehna	80 Jahre
Inge Kraemer	Mehna	80 Jahre



Plan der Begegnungsstätte Mehna

05.07.2017	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag
12.07.2017	14:00 Uhr	Sommerfest auf der Terrasse
19.07.2017	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag
26.07.2017	14:00 Uhr	Spielenachmittag mit Abendbrot

Bei schönem Wetter sitzen wir auf der Terrasse!

M. Hübschmann, D. Schmerler

Vorschau bis September!

Am **8. September 2017** findet **19:00 Uhr** wieder unsere **ADAC – Schulung** im kleinen Saal des Landgasthofes statt!

Am **Samstag, dem 16. September 2017** findet wieder in gewohnter Weise unser **großes Chorkonzert** mit dem „Schmöllner Stadtchor“, unter der Leitung von Antje Hermann, statt!

Genauerer geben wir in den nächsten Ausgaben des Amtsblattes bekannt!

Kinder- und Familienfest in Mehna

Bei herrlichstem Sonntagswetter konnten wir in diesem Jahr unser Kinder- und Familienfest feiern! Im schattigen Garten hinter dem Gasthof haben wir bei Spiel und Spaß einen gemütlichen Nachmittag verbracht. Es gab ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein.

Ob Wettspiele, Unterhaltungsprogramm, Bastelstraße, Kinderschminken, Büchsen schießen mit der Wasserspritze und Feuerwehrautofahren, leckere Waffeln und Baumelschub, es war für alle was dabei. Unseren Gästen, ob Groß oder Klein, hat es großen Spaß gemacht, etwas gemeinsam zu erleben. Den Abschluss des Festes machte wieder der beliebte Knüppelkuchen unter Aufsicht der Feuerwehr und für jedes Kind gab es noch einen Heliumballon auf den Heimweg!

Ein großes Dankeschön gilt:

- unseren treuen Standbetreuerinnen für ihren langen verlässlichen Einsatz für unser Fest,
- der Bäckerei Gehrt aus Kostitz, welche schon viele Jahre der Sponsoring der Brötchen ist,
- der Feuerwehr Mehna und dem Team des Landgasthofes,
- all den fleißigen Helfern rund um unser Fest, die immer nötig sind, um alles zu einem guten Ende zu bringen,
- den freundlichen Spendern aus der Gemeinde, die durch Geld und Sachspenden ein Stück weit zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

Gemeinde Mehna

Ankündigung Oktoberfest Mehna 2017

Die Planungen für unser diesjähriges **Oktoberfest am 30. September 2017** laufen schon wieder auf Hochtouren. Wir haben auch schon die Zusage, das die letztjährige Band dieses Jahr wieder bei uns auftreten wird.

Wer es noch nicht gehört hat : In Mehna standen die Leute morgens halb zwei noch auf den Tischen. Die Tanzfläche war so voll, das man neben die Bühne und in die Gänge ausweichen musste.

Es gibt auch ein paar Veränderungen zu den letzten Oktoberfesten: Dieses Jahr wird das Catering von der Fleischerei Hartmann aus Göhren übernommen. Im Eintrittspreis wird eine Hauptspeise inbegriffen sein. Sie bekommen am Einlass auf Vorlage ihrer Eintrittskarte einen Essenscoupon und können diesen gegen eine Hauptspeise eintauschen.

Deswegen werden wir auch dieses Jahr eine Stunde eher anfangen. Einlass wird ab 17:00 Uhr sein und die Band wird ca. 19:30 Uhr anfangen zu spielen.

Neben den Hauptspeisen werden auch noch weitere und kleinere Speisen angeboten. Hier kommen auch die Kinder in den Genuss, etwas zu Essen.

Wir sind gerade dabei, eine weitere Attraktion für sie zu planen. Seien sie gespannt und schauen sie im August ins Amtsblatt. Da gibt es dann die endgültigen Infos und Termine für Vorverkauf usw ..

Also Termin vormerken – 30. September 2017.

Freundliche Grüße René Schäfer,
Vorstandsvorsitzender Feuerwehrverein Mehna e. V.

„Mach dich ran“ in Starkenberg

Am 10. Juni 2017, 14:00 Uhr, war „Mach dich ran“-Zeit in der Borngasse 7 bei uns im idyllischen Örtchen Starkenberg.

Zahlreiche Starkenberger, aber auch Fans dieser Sendung, so z. B. Katja und Alf Kluge aus Geringswalde, waren extra vorbeigekommen, um dem munteren Treiben beizuwohnen.

Das komplette Team um Moderator Mario D. Richardt versucht, innerhalb eines Tages, bestehende Probleme der Zuschauer zu lösen und unangemeldet mit laufender Kamera bei Firmen oder Ämtern um Mithilfe zu bitten.

Vorher muss Mario aber eine kleine einheimische Aufgabe lösen, die er nicht kennt. Danach waren alle Anwesenden gefragt und konnten mit tippen, ob Mario D. Richardt diesen Test besteht oder nicht. Wenn er es nicht schafft, muss er eine kleine „Strafe“ entgegennehmen“ oder eine kleine „Mutprobe“ bewältigen. Unter allen, die sich am vorherigen Tippen beteiligt haben, wurde mittels Richtigkeit oder Genauigkeit ermittelt, wer sich die Tagesaufgabe anschauen darf. Dieser Gewinner musste entscheiden, ob das MDR-Team die gestellte Tagesaufgabe schafft oder nicht. Wenn die Frage richtig beantwortet wird, gewinnt derjenige stolze 1.000 Euro.

Bei herrlichem Sommerwetter und Dorffeststimmung, zeichnete der MDR das Städtenspiel für die beliebte Fernsehsendung „Mach dich ran“ auf. Herausforderer Wolfram Schlegel, Bürgermeister der Gemeinde Starkenberg, forderte Mario zum traditionellen Baumelschub heraus. Nun durften alle anwesenden Starkenberger tippen mit welchem Ergebnis dieses „packende“ Duell ausging!



Beide Spieler hatten fünf Würfe, diese wurden am Ende zusammgezählt und das Endergebnis bekanntgegeben.

Und es sollte eine wahrlich knappe Entscheidung werden, denn nur ein Pünktchen trennte MDR-Mario vom endgültigen Gewinner Wolfram Schlegel. Das „Galgenkegeln“ ging also mit 31 zu 30 Punkten mehr als knapp aus. Klasse Leistung für die beiden „Ungeübten“, denn so einfach wie es aussieht, ist es natürlich nicht!

Nach Sichtung aller abgegebenen Tippscheine stand fest, die glückliche Gewinnerin hieß Rosemarie Möbius aus Starkenberg. Sie hatte das Ergebnis mehr oder weniger fast „wahr gesagt“, denn sie hatte den Ausgang auf 30:30 getippt, das die beiden „Baumelschub-Profis“ vorgelegt hatten.

Gemeinde Starkenberg

www.starkenber.info

*Die Gemeinde Starkenberg gratuliert
herzlich im Juli 2017*

Erna Neumann OT Kraasa 90 Jahre



*Herzlichen Glückwunsch
nachträglich zur
Goldenen Hochzeit*

Herrn Günter Müller und Frau Monika
in Starkenberg | OT Tegkwitz.

Gesundheit und noch viele
schöne gemeinsame Jahre
wünschen

der Bürgermeister und
der Gemeinderat.



© Rainer Sturm, Pixelio.de



Da Mario D. Richardt beim Baumelschub leider verloren hatte, musste er nun die Blumenrabatte des Vereinsheimes der Starkenberger Kegler neu bepflanzen.

Nun durfte Rosemarie Möbius die Tagesaufgabe anschauen. Rosemarie Möbius war der Meinung, dass es das Mach dich ran-Team schafft, aber ob es wirklich so ist, erfahren alle Neugierigen erst nach der Sommerpause der Sendung Ende August/Anfang September 2017. Der genaue Sendetermin stand leider noch nicht 100 % fest.

In diesem Sinne: Spannung muss sein ...

Ein großes Dankeschön allen Helfern.



An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Frauen der Volkssolidarität, den Sportfreunden des SV Starkenberg und den Gemeindeangestellten für die sofortige und zahlreiche Unterstützung auf das Herzlichste bedanken.

Durch den Moderator wurde per Mail auch noch einmal Dank an das Publikum ausgesprochen, es hat ihnen sehr gut bei uns gefallen.

Es war eine tolle und interessante Veranstaltung und für unsere schöne Gemeinde mehr als wichtig. Denn auch so wirbt man positiv für unsere einzigartige und wunderschöne Region und für unsere Gemeinde.

Herzlichst Ihr Wolfram Schlegel

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes, bei Lieferverzögerung oder -ausfall bitten wir Sie, dem Kurier-Verlag Altenburg, Herrn Salomon | Telefon 03447 894617 Meldung zu machen.

Begegnungsstätte Starkenberg

Donnerstag, 6. Juli 2017 | 13:00 Uhr

Festigung von Aufmerksamkeit und Konzentration bei verschiedenen Brett- und Kartenspielen, danach gemütliches Kaffeetrinken.

Donnerstag, 13. Juli 2017 | 13:00 Uhr

„Jeder Mensch kocht und bäckt anders“ – Austausch verschiedener Koch- und Backrezepte aus „Urgroßmutterzeiten“, danach Kaffee- und Spielenachmittag.

Donnerstag, 20. Juli 2017 | 13:00 Uhr

Gedächtnistraining für Senioren – lösen von Quizfragen aus fünf verschiedenen Wissensgebieten, danach Kaffee- und Spielenachmittag.

Donnerstag, 29. Juni 2017 | 13:00 Uhr

Optisches Gedächtnistraining und Bilderrätsel, danach Kaffee- und Spielenachmittag.

Änderungen entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen an den Schautafeln.

Über Ihren Besucher freut sich *Christine Kirmse*

Sportliches aus der Grundschule Posa

Im März schrieben unsere Schüler der Klassen 3 und 4 die Känguru-Mathematik-Olympiade. Insgesamt nahmen 32 Schüler teil. In Klasse 4 erreichte Merle Gaida die meiste Punktzahl und in Klasse 3 wurden Colin Sölch und Lisa Kremser mit einem Preis bedacht.

Mit einem kleinen Programm eröffnete unser Schulchor und viele Tänzer aus den 3. Klassen und der 4. Klasse am 20. Mai 2017 das Grundschulfest.

Der Hort und der Förderverein sorgten für das leibliche Wohl unserer Gäste. Die fleißigen Muttis und Vatis der Klasse 3 b hatten einen Kuchenbasar organisiert. Natürlich kam auch der Eismann vorbei.

Holz- und Papierbastelarbeiten, Hüpfburg, das Bemalen kleiner Holzkreisel, Kinderschminken und das Torwandschießen fanden regen Zuspruch. Beim Kreiseln in der Turnhalle hatten nicht nur unsere Kinder Freude, sondern auch Omas, Opas und Eltern zeigten Geschick. Allen Helfern an dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön!

Am 23. Mai 2017 konnten wir bei schönstem Sonnenschein unser traditionelles Sportfest durchführen. Auch unsere zukünftigen Schulanfänger vom Kindergarten Starkenberg beteiligten sich daran mit großer Freude. Nach den Disziplinen Lauf, Wurf und Sprung konnten sechs verschiedenen Spielstationen ausprobiert werden. Alle Stationen waren gut besucht und jeder gab sein Bestes! Stolz konnten alle Kinder eine Teilnehmerurkunde mit nach Hause nehmen. Als dann nach dem Mittagessen noch der Eismann auf den Schulhof einbog, fand dieser Tag einen schönen Abschluss!

Unseren besten Sportlern gratulieren wir zu einer Medaille.

Klasse 1

1. Platz:
2. Platz:
3. Platz:

Mädchen

- Pia Schnelle
Lara Sparbrod
Mia Höhn

Jungen

- Jannis Meuche
Jannis Fröbel
Max Müller

Klasse 2	Mädchen	Jungen
1. Platz:	Anika Nitsch	Clemens Sittner
2. Platz:	Marie Schuhmann	Luca Keiger
3. Platz:	Nelly Stallmann	Johann Espenhain
Klasse 3	Mädchen	Jungen
1. Platz:	Finja Rühling	Tim Hentschel
2. Platz:	Greta Pohle	Silas Maeser
3. Platz:	Josephine Heger	Robin Matthes Kimi Siegel
Klasse 4	Mädchen	Jungen
1. Platz:	Annalena Schirmer	Bruno Röpke
2. Platz:	Josie Tietz	Nevio Feige
3. Platz:	Sophia Möller	



Wir bedanken uns recht herzlich bei den Eltern, die Zeit hatten, unser Sportfest so zahlreich zu unterstützen. Ohne ihre Hilfe könnte der Ablauf nicht so reibungslos erfolgen.

Das Team der Grundschule Posa

Gemeinde Starkenberg, OT Tegkwitz

SOMMERFEST

15. Juli 2017 – ab 13:00 Uhr

Wir laden herzlich nach Tegkwitz ins Gemeindezentrum ein.

Für leckere Speisen sorgt die Essencrew des Feuerwehrvereins.

Wir haben außerdem für euch:

- Fußballturnier
- Kaffee mit hausbackenem Kuchen
- Tombola, Baumelschub mit tollen Preisen
- Kinderbelustigung, Hüpfburg, Eismann
- Diskothek ab 20:00 Uhr im Festzelt



EINTRITT FREI!

Der Feuerwehrverein Tegkwitz e. V.



Gemeinde Starkenberg, OT Naundorf

Kabarett in Naundorf

Weit über 70 Gäste waren gekommen, und haben mit uns gemeinsam einen wunderschönen fröhlichen Nachmittag verbracht.

Zwei Stunden lang konnte jeder mal, fern vom Alltag, die wirklich sehr gute Vorführung der „Nörgelsäcke aus Gößnitz“ genießen.

Bei Kaffee und Kuchen oder einfach nur einen kühlen Getränk wurde gelauscht und vor allem viel gelacht.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Gästen bedanken, die zu uns gefunden haben und wir würden uns natürlich sehr freuen, Sie bei einer unserer nächsten Veranstaltungen wieder begrüßen zu dürfen.

Aber auch den „Nörgelsäcken“ möchten wir ein ganz besonderes Dankeschön aussprechen und würden uns sehr freuen, sie mal wieder bei uns begrüßen zu dürfen!

Das dieser Nachmittag so besonders schön war, haben wir aber ganz besonders den fleißigen Helfern zu verdanken, ohne die dies nicht möglich gewesen wäre, auch euch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Unsere nächsten Veranstaltungen finden wie folgt statt:

- 13. September 2017 | Seniorennachmittag
- 16. September 2017 | Herbstfest
- 31. Dezember 2017 | Silvesterparty

Nähere Infos zu den jeweiligen Veranstaltungen finden Sie hier im Amtsblatt oder auf den dann aktuellen Aushängen!

*Bis bald euer Feuerwehrverein Naundorf e. V.,
i.A. Manuela Riedel*

Kirchliche Nachrichten

Monatspruch für Juli 2017

„Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.“

Philipperbrief 1,9

Kirchengemeinde Altkirchen Juli 2017

GOTTESDIENSTE

Altkirchen

Sonntag, 16. Juli 2017 08:30 Uhr Gottesdienst

Jauern

Sonntag, 9. Juli 2017 08:30 Uhr
Gottesdienst mit heiligem Abendmahl

Illsitz

Sonntag, 23. Juli 2017 09:30 Uhr
Gottesdienst

Ponitz

Sonntag, 2. Juli 2017 14:00 Uhr
Familien-Gottesdienst zum Abschluss der Kindersingwoche

Gemeindeveranstaltungen

Kirchenchor (Kantor Göthel) donnerstags ab 18:00 Uhr

Ihr Pfarrer Thomas Eisner
Kirchplatz 7 | 04626 Schmölln | Telefon 034491 582624
Sprechzeiten in Altkirchen
dienstags 16:00 bis 17:00 Uhr | Telefon 034491 80037

Einladung und Anmeldung zum Konfirmationsjubiläum am **10. September 2017, um 10:00 Uhr zum Festgottesdienst** mit Einsegnung der Jubelkonfirmanden und Feier des Heiligen Abendmahls. Um 14:30 Uhr wird zum Konzert mit anschließendem Kaffeetrinken in unserer Kirche und gemütlichen Beisammensein eingeladen. Es werden die Konfirmandenjahrgänge 1942, 1947, 1952, 1957, 1962, 1967 und 1992 eingeseget!

Melden Sie sich bis 29. August 2017 bei Frau Uhlemann

04626 Altkirchen | Pfarrgasse 1 | Gemeindebüro
Telefon 034491 80037 | dienstags von 16:00 – 17:00 Uhr

Christenlehreabschluss:

Vom 20. zum 21. Mai übernachtete unsere Christenlehregruppe im Altkirchener Gemeindehaus zum Abschluss des Christenlehrejahres. Mit Schlafsack, Luftmatratze oder Iso-Matte zogen wir am Sonnabend ins Gemeindehaus ein. Ein Lagerfeuer, auf dem gegrillt und leckerer Stockkuchen gebacken wurde, brannte den ganzen Abend und faszinierte alle. Zur Einstimmung auf den Familiengottesdienst mit heiligen Taufen und Taferinnerung an der „Blauen Flut“ gestaltete jeder eine Taufkerze. Eine Turmbesteigung mit einem herrlichen Rundblick über die Felder und Dörfer um Altkirchen am Abend war ein schöner Höhepunkt. Nach diesem ereignisreichen Tag konnten alle gut schlafen. Am Morgen wurde das gemeinsame Frühstück vorbereitet und da es das herrliche Sommerwetter zuließ, frühstückten wir im Gemeindegarten an einer reich gedeckten Tafel. In dem Familiengottesdienst wurden Justus Bubinger, Jannik Siegel, Linus



Franke und Theo Zels aus unserer Christenlehregruppe mit einem Geschenk verabschiedet. Uns allen hat es sehr gut gefallen! Wir wollen den Familien Lahr und Regge und allen Familien herzlich danken, die für unser Wohl und das Essen und Trinken gesorgt haben!

Die Christenlehrekinder und Pfarrer Eisner

Die Christenlehre im neuen Schuljahr beginnt am Donnerstag, dem 24. August 2017, von 13:45 bis 14:45 Uhr, für alle interessierten Kinder. Ich hole die Kinder vom Hort ab und sie werden wieder zum Hort gebracht.

An alle Nutzer der Gemeinschaftsgrabanlage des Friedhofs in Altkirchen

Wir freuen uns, dass die Gemeinschaftsgrabanlage neu gestaltet worden ist. Wir bitten die Nutzer der Gemeinschaftsgrabanlage jeweils eine Grabvase zu verwenden und die Blumen nach dem Verblühen selbst zu Hause zu entsorgen! Einpflanzungen und Gestecke dürfen nicht abgelegt werden!

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Sommer- und Urlaubszeit **Ihr Pfarrer Eisner**

Pfarrbereich Dobitschen

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 2. Juli 2017 | 3. Sonntag nach Trinitatis

Großröda 09:00 Uhr Gottesdienst (Schmieder)
Dobitschen 10:30 Uhr Gottesdienst (Schmieder)

Sonntag, 9. Juli 2017 | 4. Sonntag nach Trinitatis

Wernsdorf 10:30 Uhr Gottesdienst (Mönnich)
Lumpzig 10:30 Uhr Gottesdienst (Köhler)

Sonntag, 16. Juli 2017 | 5. Sonntag nach Trinitatis

Göllnitz 09:00 Uhr Gottesdienst (Köhler)
Dobitschen 10:30 Uhr Gottesdienst (Mönnich)
Großröda 14:00 Uhr Gottesdienst (Mönnich)

Sonntag, 23. Juli 2017 | 6. Sonntag nach Trinitatis

Tegkwitz 09:00 Uhr Gottesdienst (Köhler)
Lumpzig 10:30 Uhr Gottesdienst (Mönnich)
Mehna 14:00 Uhr Gottesdienst (Mönnich)

Sonntag, 30. Juli 2017 | 7. Sonntag nach Trinitatis

Dobraschütz 09:00 Uhr Gottesdienst (Köhler)
Dobitschen 10:30 Uhr Gottesdienst (Köhler)
Göllnitz 10:30 Uhr Gottesdienst (Mönnich)
Großröda 14:00 Uhr Gottesdienst (Mönnich)

Sonntag, 6. August 2017 | 8. Sonntag nach Trinitatis

Lumpzig 10:30 Uhr Gottesdienst (Mönnich)

Sonntag, 13. August 2017 | 9. Sonntag nach Trinitatis

Dobitschen 09:30 Uhr Gottesdienst für Schulanfänger(Mönnich)
Göllnitz 10:30 Uhr Gottesdienst (Köhler)
Großröda 14:00 Uhr Gottesdienst (Mönnich)

Besondere Mitteilungen und Ankündigungen

Vorbereitung zur Jubelkonfirmation 2017: Wir suchen die Konfirmanden, die in den Jahren 1957 und 1967 in den Dörfern Dobraschütz, Mehna und Göllnitz konfirmiert wurden,

bzw. all Diejenigen, die ein Jubiläum (70 Jahre, 65 Jahre, 60 Jahre, 50 Jahre) ihrer Konfirmation in diesem Jahr begehen.

Die Feier der Jubelkonfirmanten (1947, 1952, 1957 und 1967) aus den Dörfern Dobraschütz, Mehna und Göllnitz findet **am Samstag, 26. August 2017, um 14:00 Uhr, in der Kirche in Dobraschütz**, statt.

Wenn Sie teilnehmen wollen und noch keine Einladung erhalten haben, bitte möglichst bald im Pfarramt melden!

Gruppen und Kreise

Bibelgesprächskreis: Am Mittwoch, 12. Juli 2017, um 19:00 Uhr, findet unser Bibelgesprächskreis im Pfarrhaus Dobitschen statt.

In den Sommerferien findet keine Christenlehre statt. Unmittelbar nach dem Schulbeginn sind die Kinder herzlich eingeladen zum **„Gottesdienst für Schulanfänger“** – natürlich mit Begleitung der ganzen Familie – am **Sonntag, 13. August 2017, um 09:30 Uhr, in unserer Kirche in Dobitschen** mit Pfrn. Mönnich.

Sonstiges

Für alle Termine sind Änderungen vorbehalten. Bitte aktuelle Aushänge beachten!

Sprechzeit von Pfarrerin Marina Mönnich

Jeden Freitag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Pfarrhaus Dobitschen und nach Vereinbarung.

Telefon: 034495 70188 | Fax: 034495 81051

Mobil: 0175 8158561

E-Mail: marinabohn@gmx.de

Pfarramt Dobitschen

Telefon: 034495 70188 | Fax: 034495 81051

E-Mail: pfarramt.dobitschen@web.de

Website: www.kirchspiel-dobitschen.de

Gesegnete Sommerwochen wünscht

Ihre Pfarrerin M. Mönnich

Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gödern-Romschütz

Gottesdienste

Sonntag, 2. Juli 2017 | Kosma, Kirche „Unser lieben Frauen“

09:00 Uhr Gottesdienst

Herr Pfarrer Vogler, Frau Pröhl

Sonntag, 16. Juli 2017 | Romschütz, Kirche St. Matthäus

16:00 Uhr Gottesdienst

Herr Pfarrer Gießler, Frau Pröhl

Alle weiteren Veranstaltungen finden Sie im Kirchenblatt, dem Aushang an der Romschützer Kirche und auch unter www.evangelische-kirchgemeinde-altenburg.de.

Einladung des Gemeindegemeinderates

Sonntag, 30. Juli 2017 | 10:00 Uhr

St. Bartholomäikirche Altenburg

Sonntagsrede „Spalatin spricht“ – Rednerin: Prof. Dr. Dr. hc. Margot Käßmann, Botschafterin für das Reformationsjubiläum zu „Reformation und Toleranz“

Spenden zur Vervollständigung unserer Glocken

„Friede sei Gott in der Höhe“ so steht es auf unserer Romschützer Kirchenglocke. Frieden ist gerade in heutiger Zeit ein wichtiger Wert. Der Gemeindegemeinderat hat am 6. Oktober 2015 beschlossen, dass unser Geläut, wieder vervollständigt werden soll. Unser Ziel ist, dass wir 100 Jahre nach der Tragik der Einschmelzung der kleinen und mittleren Glocken weitere Schritte zur Vervollständigung unseres Geläuts tun und wir so ermöglichen, dass ein „Dreiergeläut“ zum Gottesdienst ruft. Nach vorläufigen Schätzungen benötigen wir dazu ca. 23.000,- €.

Auf Ihre Unterstützung freut sich der Gemeindegemeinderat. Ihre Spenden sind herzlich willkommen:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gödern-Romschütz

IBAN: DE 19 830 502 001 101 008 233

Sparkasse Altenburger Land

Spendenzweck: „Glocken der Romschützer Kirche“

Über den Stand der Spenden und Vorbereitungen informieren wir Sie regelmäßig in unseren Gottesdiensten.

Ansprechpartner

Seelsorgerischer Beistand, Taufen, Trauungen, Trauerfeiern:

Herr Pfarrer Sandro Vogler

Stadtkirchenamt 03447 4885140

ev.kirche.altenburg@googlemail.com

Friedhöfe Gödern und Romschütz:

Herr Ulrich Schumann

Telefon: 03447 314277

Vorsitzende des Gemeindegemeinderates:

Frau Kirstin Köhler

Telefon: 03447 895111

Im Namen des Gemeindegemeinderates grüßt Sie herzlich,

Ihre Kirstin Köhler

Anzeigen